

**Zeitschrift:** Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge

**Herausgeber:** Bioforum Schweiz

**Band:** 57 (2002)

**Heft:** 2

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# KULTUR & POLITIK

ZEITSCHRIFT FÜR ÖKOLOGISCHE ZUSAMMENHÄNGE • 2/2002



Prof. Alfred Haiger

**Politik  
am  
Scheideweg**

Seite 6

Gerhard Elias

**UHT-Milch – ein  
hoher Preis für  
lange Haltbarkeit**

Seite 14

40 Jahre Bio-Strath

**Eine  
Erfolgs-  
geschichte**

Seite 17

# Die Genossenschaft der Schweizer Biobauern für eine eigenständige Biovermarktung

**Seit 30 Jahren Partner der Schweizer Biobauern für:**

- **Brotgetreide, Futtergetreide, Körnerleguminosen, Ölsaaten**
- **Tafelobst und Verarbeitungsobst**
- **Beeren und Früchte für die Verarbeitung**

## Anforderung

Knospe/Umstellbetrieb Bio Suisse. Umstellbetriebe informieren wir gerne über die spezifischen Absatzmöglichkeiten bei den verschiedenen Produkten.

# BIOFARM



**Wir liefern Ihnen Bio-Gewürze für Ihre knospenkonforme Hofverarbeitung von Fleisch- und Wurstwaren und über 150 Bioprodukte, v.a. Knospe BIO SUISSE, für Ihren Hofladen und Ihre Selbstversorgung.**

## Kontakt für Beratung, Auskünfte und Anbauverträge:

[www.biofarm.ch](http://www.biofarm.ch); [mailbox@biofarm.ch](mailto:mailbox@biofarm.ch)

BIOFARM Genossenschaft, 4936 Kleindietwil; Tel. 062 957 80 50; Fax 062 957 80 59

Direktwahl: N. Steiner, 062 957 80 52 (Getreide, Beeren)

HR. Schmutz, 032 392 42 44 (Tafel-, Verarbeitungsobst)

H. Beugger, 062 957 80 53 (Gewürze, Qualitätssicherung)

# penergetic®

[www.penergetic.com](http://www.penergetic.com)

Das wohl erfolgreichste Wirkungsprinzip für

## Gülle und Mistveredelung.



**Neu:** Noch grössere und vielseitigere Wirkung dank der zusätzlichen **EM-Formulierung!** Biotauglich!

# penergetic®

-Produkte gibt es auch

für Tiere, Pflanzen und Wasser/Gewässer

penergetic®

# AQUAKAT™

bei Kalkproblemen!

Hersteller: Penergetic int. AG, 8593 Kesswil TG

Vertrieb: Walser & Co. AG, 9044 Wald AR

### Beratung und Verkauf:

**H.U. Bigler, CH-3082 Schlosswil  
031 711 51 82/84 Fax**

# POWER BEIM BAUER

**Ein sinnvoller Ferienjob  
für Jugendliche.  
Eine nützliche Hilfe  
für Bauernfamilien.**

Prospekte und Informationen via  
Telefon 0900-57-1291 (März - Sept.)  
oder schriftlich bei der Zentralstelle,  
Postfach 728, 8025 Zürich.

[www.landdienst.ch](http://www.landdienst.ch)



# LANDDIENST

# Inhalt

<b>Kultur</b>	
Jerisberghof	4
<b>Politik</b>	
Politik am Scheideweg	6
<b>Landbau</b>	
Heissen sie heute Mikroorganismen?	11
<b>BioSuisse</b>	
UHT-Milch mit der Knospe	12
UHT-Milch – ein hoher Preis für lange Haltbarkeit	14
<b>Gesundheit</b>	
40 Jahre Bio-Strath – eine Erfolgsgeschichte	17
<b>Tribüne</b>	
UHT-Milch	19
Schreiben mit Erde unter den Fingernägeln (XVII)	20
<b>Biofarm</b>	
Schweizer Bio-Raps im Schaufenster im Weltformat	24
<b>Bio-Gemüse AV-AG</b>	
Lieferbereitschaft und Qualität stehen an erster Stelle	26
<b>Bio-Forum</b>	
Förderpreis Goldene Lerche	27
<b>Möschberg-Aussichten</b>	28

Gedruckt auf chlorfrei hergestelltem Papier

## KULTUR & POLITIK

Zeitschrift für ökologische und wirtschaftliche Zusammenhänge

57. Jahrgang, Nr. 2 / März 2002

Erscheint 6mal jährlich  
Mitte der ungeraden Monate

**Redaktionsschluss:** 15. des Vormonats

**Herausgeber und Verlag:**  
Bio-Forum Möschberg / Schweiz  
Bio-Gemüse AVG  
Biofarm-Genossenschaft

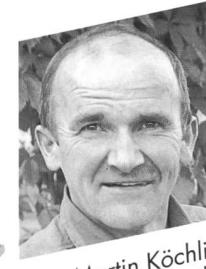
**Redaktionsadresse:**  
KULTUR UND POLITIK  
Redaktion  
Mostereiweg 1  
CH-4934 Madiswil  
Telefon 062 965 07 83  
Telefax 062 965 07 82  
E-Mail bio-forum@bluewin.ch  
PC 30-3638-2

**Redaktion:** W. Scheidegger, Madiswil

**Ständige Mitarbeiter:**  
Köbi Alt, Oetwil an der Limmat  
Hans Bieri, Zürich  
Claudia Capaul, Perrefitte  
Gerhard Elias, Hinwil  
Simon Kuert, Madiswil  
Dr. Peter Moser, Bern  
Albert Remund, Murzelen  
Hansruedi Schmutz, Aarberg  
Niklaus Steiner, Dagmersellen

**Abonnement:**  
Jährlich Fr. 40.– / € 30.–

**Layout und Druck:**  
Markus Jakob, Druckerei Jakob AG  
CH-3506 Grosshöchstetten



Martin Köchli  
Buttwil

persönlich

### Freundschaften...

haben es in sich. Vom Schulschatz bis zum Polizisten, dem Freund und Helfer, von der legendären Freundschaft des Orpheus zu Eurydike bis hin zu heutigen Ehepartnern, die im Laufe der Jahre richtige Freunde geworden sind, ziehen sie sich quer durch die ganze Menschheitsgeschichte und quer durch unser Leben. Wie Fäden durch gutes Tuch. Geben Schutz und Geborgenheit, sind auch mal Auffangnetz und sicher immer spannend.

«Ich mag dich leiden», diese tiefsinngige Redewendung weist aber darauf hin, dass Freundschaft mehr ist als «lieb lieb» und «büüs büüs» und «hesch scho rächt».

Da sind auch Widerwärtigkeiten und Ungereimtheiten, da ist Auseinandersetzung und Diskussion, da ist das Immer-wieder-aneinander-schuldig-Werden. Freundschaften sind immer der Gefährdung und der Bewährung ausgesetzt!

In diesem scheinbar widersprüchlichen Spannungsfeld zwischen Verbundenheit und Abgrenzung, zwischen Geborgenheit und Herausforderung, zwischen Gelingen und Scheitern liegt jedoch, so denke ich, der Humus, in dem Neues entstehen und wachsen kann.

Der Verein ‚Bio-Forum Möschberg‘ bewirbt sich an der nächsten GV der Bio Suisse um die Aufnahme in den Dachverband der Schweizer Biobäuerinnen und -bauern. Nicht als Produzent oder Verarbeiter oder Anbieter von Bioprodukten. – Oder doch?

Sind eigentlich menschliche Fähigkeiten und Kompetenzen keine Bio-, keine Lebens-, Produkte? Nicht einfach zu quantifizieren und zu gewichten zwar, aber mindestens zu schätzen und einzuschätzen. Und beim ‚wirklichen‘ Produzieren, Verarbeiten und Anbieten von biologischen Lebensmitteln zumindest als ‚Hilfsstoff‘ zu gebrauchen?

Da hat der ‚neue Möschberg‘ ein Feld zu beackern und zu bebauen. Damit Biolandbau nicht nur eine rational-wirtschaftliche Größe, sondern auch eine emotional-kulturelle Größe sein kann. Damit im Biolandbau auch menschliche Ressourcen nachhaltig genutzt und gefördert werden. Damit Motivation, nicht nur Vorschrift, Ehrlichkeit, nicht nur Kontrolle, Würde, nicht nur Bürgerde ist im Biolandbau. Nicht als Monopolfall, sondern als Modellfall für die ganze Landwirtschaft.

Langfristig, da bin ich überzeugt, hat der Biolandbau, eine bäuerliche Landwirtschaft überhaupt, nur eine Überlebenschance, wenn er oder sie wieder ‚ganz‘ gedacht, wieder ‚ganz‘ praktiziert werden kann. Weil nur ‚ganze Menschen‘ ganze Arbeit leisten können.

Saatgut für menschliche Qualitäten, ‚geistiges Probiotika‘ bereit stellen, Mittel für die giftfreie ‚Unkrautregulierung‘ im menschlichen Bereich auch. Und den Freiraum verteidigen und zurückgewinnen, den es dazu braucht: Dieser Aufgabe muss und will sich das Bio-Forum Möschberg stellen. In gesunder Freundschaft mit allen im Biolandbau verankerten und mit ihm verbundenen Kräften.

*Martin Köchli*

Martin Köchli  
Präsident Bio-Forum Möschberg